

# SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit

auch unter  
www.wochenblatt.net/siko

Benefizkonzert

für den Hospiz-

verein

S. 2

Maskottchen

Mr. R sucht

Namen

S. 3

OB Bernd

Häusler endlich

im Amt

S. 9

Steißlinger

Sieger beim

Inline Cup

S. 26

in Singen-Nord mit



S. 6

9. OKTOBER 2013

WOCHE 41

SI/AUFLAGE 32.679

GESAMTAUFLAGE 86.081

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER WIRD  
GESPROCHEN:

## Ade Essbahn

Sie war für Singen schon verloren, doch es gab einen letzten Rettungsversuch mit dem Antrag auf Umsiedlung der Essbahn ins Singener Industriegebiet. Doch letzte Woche rückten dann die Bauarbeiter an, um »Lupos Essbahn«, die ehemalige Straßenbahn, aus ihrem Gleisbett vor der Ekkehardschule zu heben und nach Konstanz zu bringen. Damit wird ein eher betrübliches Kapitel abgeschlossen, denn als Würstchenbude hatte sich das Projekt nie rentiert. Die Idee alleine wirkte nicht. Nun wird die Straßenbahn vor einer Disko im Konstanzer Industriegebiet neu starten. Oliver Fiedler  
fiedler@wochenblatt.net

## Die Trendnacht erstmals am Samstag

Aktion der Singener Innenstadt will viele neue Kunden locken

**Singen (of).** Als »Singen mit Musik« war die Aktion einst vor Jahren als Auftakt in den Advent gestartet. Im letzten Jahr wurde die Singener Trendnacht mit Musik daraus, die eben mehr bieten wollte, als Musik und Kulinarisches in den Geschäften. Nun wird der Event, der viele Kunden am Abend in die Singener City locken soll, erstmals an einem Samstag stattfinden, und zwar am 19. Oktober von 18 bis 22 Uhr. Besonders die größeren Geschäfte in Singen hätten auf den Samstag gedrängt, machte der Vorsitzende von Singen aktiv, Dr. Gerd Springe, im Rahmen einer Medienkonferenz am Dienstag deutlich. Thomas Kornmayer vom Modehaus Heikorn hat dafür einen plausiblen Grund: »Dann können meine Mitarbeiter wenigstens am Sonntag ausschlafen.« Für Manuel Waizenegger vom Modehaus Zinser ist der Samstag einfach der stärkste Tag der Woche. Es seien mindestens drei Mal so viele Menschen in der Innenstadt unterwegs wie



Singen lädt am 19. Oktober zur Trendnacht mit Musik ein und wird an 15 Stationen die Besucher mit Musik, interessanten Aktionen und spannenden neuen Trends verwöhnen. swb-Bild: of

an Wochentagen, also haben auch die Kunden mehr Zeit. Und denen will man nun einen vergnüglichen Abend anbieten. Anja Haid hat wie schon im Vorjahr das Programm ausgetüfelt und die Mitmacher gesucht. Es werden offiziell 15 Geschäfte sein. Das ist noch nicht ganz befriedigend. »Wir hoffen, dass die Aktion durch ihren Erfolg andere Einzelhändler noch zum Mitmachen ermutigt«, unterstreicht der Sprecher des City Ring Singen Karl Wager und auch Dr. Gerd Spring macht deutlich, dass es schon mindestens 10 Geschäfte mehr sein sollten, um der Aktion die Breite zu geben, die Singen zum großen Anziehungspunkt machen würde. Die teilnehmenden Geschäfte allerdings können sich an diesem 19. Oktober im besten Lichterglanz zeigen. »Wir haben insgesamt 55 Leuchtpylone geordert, die nicht nur vor den Geschäften plaziert werden, sondern auch den Weg durch die Stadt erhellen werden.« Für neue Helligkeitseffekte wird

dann auch die noch im Umbau befindliche Straßenbeleuchtung in der Innenstadt zu Lichtstelen sein, kündigte Bürgermeister Bernd Häusler an. In den Läden wird auch eine Menge mit Leuchtkraft geboten. So soll es zum Beispiel eine Bodensee-Kalendertaufe bei Greuter geben, die Bäckerei Künz lädt gar schon zum Einstimmen unter laufendem Betrieb am Freitagabend in die Backstube zur Besichtigung ein mit musikalischer Untermahlung. Das Modehaus Heikorn kann wieder wie in den Vorjahren die Dieter-Rühland-Band präsentieren, bei Zinser gibt es Oldie mit »Handmade«, bei Karstadt gibt es coole Drinks von »Nikos«. Individuell-Optic lädt zur kultigen »ic-Berlin«-Party ein und im Sporthaus Schweizer wird schon mal zum »Après Ski« mit Einstimmung auf die anstehende Saison eingeladen, während es bei »En Vogue« durchaus erotisch werden darf. Mehr zum Programm gibt es in der kommenden Ausgabe des WOCHENBLATTS.

## Frau der Macht

»Mrs. Macbeth« in der Basilika

**Singen (of).** Nach zwei groß gefeierten Aufführungen im »Kulturpunkt Arlen« kommt der Theaterverein »Pralka« am kommenden Wochenende mit seinem aktuellen Stück »Mrs. Macbeth« in die Basilika auf der Musikinsel. Am Freitag, 11. Oktober, und Samstag, 12. Oktober, jeweils um 19.30 Uhr wird das heute noch aktuelle Drama aufgeführt.

Einst schrieb Shakespeare seine Geschichte von Macbeth, als

- Anzeige -

Geschichte der Verführung durch Geld und Macht. Regisseurin Susanne Breyer hat für ihre Inszenierung die Rollen komplett getauscht, so dass nun Mrs. Macbeth auf der Bühne agieren wird. Mit der Neufassung gibt sie den Spielern des Theatervereins »Pralka« die Möglichkeit, das Drama in einer geläufigen Sprache spielen zu können, ohne dass es an seiner enormen Wucht und Dramatik verliert.

## Passanten

angepumpt

**Rielasingen-Worblingen (swb).**

Im November 2012 ließ sich eine ca. 70 Jahre alte kleinere Frau mit weißen hochgesteckten Haaren 50 Euro aus. Der Betrag wurde nie mehr zurückgegeben. Im Frühjahr kam es zu einem gleichen Vorfall, bei dem jetzt die Frau ermittelt wurde. Beamte des Polizeipostens Rielasingen vermuten, dass es noch mehrere Personen gibt, die geliehenes Geld nicht mehr zurückbekamen. Meldung bitte an: 07731 / 917036.

## Ruhe für 50 Jahre

Lessing-Areal offiziell abgeschlossen

**Singen (of).** Mit einem kleinen Fest für die Anwohner konnte am Dienstagnachmittag die große Baumaßnahme im Lessing-Areal in Singens Norden offiziell abgeschlossen werden. In rund einjähriger Bauzeit wurden durch die Stadtwerke im Untergrund die Wasser- und Abwasserleitungen erneuert, neue Gas- und Stromleitungen verlegt und durch die Stadt Singen dann der Straßenraum aufgewertet. Über 2,5 Millio-

nen Euro wurden für die Maßnahme insgesamt investiert, die Oberbürgermeister Bernd Häusler als gut gelungen betrachtet. Alleine über 3 Kilometer neue Randsteine seien in dem Gebiet verlegt worden. Und was die Leitungen betrifft, da könne man mit einer Lebensdauer von mindestens 50 Jahren rechnen, sagte der Leiter der Stadtwerke Singen, Marcus Schwarz. Gemeinsam mit den Anwoh-

nern wurde das symbolische Band durchschnitten. Auch als Zeichen, dass die Anwohner nicht nur froh über den Abschluss der Bauarbeiten sind, sondern sich auch über die neue optische Qualität ihres Quartiers freuen.

Nur ein Kapitel ist noch nicht ganz abgeschlossen. Denn die alten Straßenlampen müssen nun in den nächsten Tagen noch durch moderne LED-Leuchtkörper ersetzt werden.

- Anzeige -

interPfund  
Singen

**Goldankauf  
oder Beleihung  
Bei uns erhalten  
Sie immer das  
Maximum**



**sofort Bargeld  
07731-1442000**

**Freiheitstraße 14  
schräg gegenüber C&A**

## TRÄUME AUF ZWEI, DREI UND VIER RÄDERN

Unsere Mobilität wird sich in den nächsten Jahren stark verändern, denn wir brauchen einfach eine andere Mobilität für Beruf, Freizeit oder Ferien. Viele Trends und Neuheiten sind auf der Internationalen Automobilausstellung in Frankfurt kürzlich aufgezeigt worden. Viel davon ist schon bei den Autohändlern in der Region angekommen oder wird in den nächsten Wochen präsentiert werden. Darüber informiert unsere Sonderbeilage in dieser Ausgabe des WOCHENBLATT aus ganz vielen Blickwinkeln.



## WO DER HERBST AM SCHÖNSTEN IST

Die ersten deutlichen Vorboten hat der Herbst schon geschickt und bald kommt die Zeit, wo draußen die Blätter vom Wind verwirbelt werden und wir am liebsten dort sind, wo wir in gemütlicher und warmer Atmosphäre genießen können, was auch unser Herz erwärmt. Denn der Herbst ist einfach eine Genießerzeit, auf die man durchaus unsere Region bietet schließlich viele dieser Genüsse in bester Qualität. Mehr dazu gibt es auf den Seiten 11 und 12 dieser Ausgabe.

WERBUNG MUSS  
TREFFEN

**konzept+**  
werbeagentur

Hadwigstraße 2a  
78224 Singen  
077 31 88 00-26

www.konzeptplus-singen.de



# Englische Woche

## Zwei Siege für Singener Ringer

**Singen (swb).** Nach dem Überraschungscoup gegen den KSV Hofstetten konnten die StTVler am Samstag gegen die Reserve aus dem Breisgau überzeugen und gewannen verdient. Die Kämpfe: 55 kg: Weiterhin unbesiegt bleibt Patrick Olen-cynz. Gegen Matthias Liebherr wurde er technischer Überlegenheitssieger. 60 kg: Marke Fijas verlor »überlegen« gegen Hehvadi Ahmadi. 66 kg: Gegen Tobias Ketterer gewann Matheusz Kampik mit 9:5 Punkten. 66 kg: Bei einer 2:1-Punk- teführung wurde Rubin Quini Aufgabesieger. 74 kg: Diesmal kam Singens Baris Karaotcu gegen Kenan Halac sehr gut. Bei einem Rückstand von 9:13

Punkten wurde er geschultert. 74 kg: Seinen ersten Saisonsieg feierte Krystof Bancyk. 84 kg: Knapp mit 3:1 Punkten verlor der junge Simon Riedel. 84 kg: Kampflloser Sieger wurde To- masz Jokic. 96 kg: Überlegen- heitssieger wurde Singens J. Bielenski. 120 kg: Gegen Pavel Burla überzeugte Kevin Riedel – 6 Minuten lang. Die nächsten Kämpfe finden am 12. Oktober in der Waldeck- halle statt. Um 20 Uhr kämpft der StTV Singen gegen KSV Appenweier, um 18.30 Uhr StTV Singen II gegen KSV Win- zeln II, zum Auftakt um 15.30 Uhr die StTV Singen Jugend gegen KSV Gottmadingen und KSV Allensbach.

# »Voices for Hospices«

**Singen (swb).** Am 12. Oktober ist Welthospiztag. Aus diesem Anlass lädt der Hospizverein Singen und Hegau im Rahmen der alle zwei Jahre stattfinden- den, weltumspannenden Kon- zertreihe »Voices for Hospices« zu einem Benefizkonzert ein. Am Samstag, 12. Oktober, um 19 Uhr wird in den Talwiesen- hallen in Rielasingen die Ju- gendmusikschule Westlicher Hegau unter der Leitung von Musikdirektorin Ulrike Brachat auftreten. Es spielen und singen die Streichorchester unter der Lei- tung von Thomas Dietrich, Schüler der Gesangsklassen und der Singschulen, das Vo- kal-Solisten-Ensemble »Philia« mit Begleitcombo.

# Markt für Damenkleider

**Rielasingen-Worblingen (swb).** Am 18./19. Oktober findet in den Talwiesenhallen in Riel- asingen-Arlen wieder der Da- menkleidermarkt für Herbst und Winter statt. Annahme der Kleidung ist nur mit Nummer möglich. Diese wird telefonisch ausgegeben am Mittwoch, 16. Oktober, von 18 bis 19 Uhr unter 0162/ 6415887 und 0162/ 6415873. Angenommen werden modis- che Damenoberbekleidung so- wie gut erhaltene Schuhe, Hüte und sonstige Accessoires. Die Verkaufszeit ist am Sams- tag, 19. Oktober, von 10 bis 12 Uhr. Nicht abgeholte Gegen- stände und Beträge sowie zehn Prozent des Erlöses behalten die Organisatorinnen der Frau- engemeinschaft St. Stephan Arlen für einen sozialen Zweck ein.



Otto Schuler (rechts) hielt die Laudatio in Ramsen . Im Bild die Künstler Werner Fluck (rechts) Marianne Füllemann (3. von rechts). Daneben August Scherer (4. von rechts).

# Präzises Handwerk

## Kunst über die Grenze in Ramsen

**Ramsen (hz).** »Meine Sicht von Oben«, »Konkret konstruktiv« und »expressive Malereien« zeigt derzeit eine schweize- risch-deutsche Gemeinschafts- kunstaussstellung im ersten Obergeschoss im »Bürohaus Moskau« in Ramsen. Zu sehen gibt es die Arbeiten der Künst- ler Marianne Füllemann und August Scherer, beide aus Stein am Rhein und die Bilder von Werner Fluck aus Rielasingen. Zur Vernissage kamen über einhundert Kunstliebhaber. Die Laudatio hielt Otto Schuler aus Randegg. Auf den ersten Blick scheinen die Themenbereiche dieser Ausstellung sehr unter-

schiedlich. Jedoch beim inten- siveren Betrachten erkennt der Besucher deutlich, konkrete und konstruktive Vorlagen vom Künstler August Scherer. Die Architektin und Künstlerin Ma- rianne Füllemann setzt diese in die Tat um, der Maler und Künstler Werner Fluck liefert dazu das »gewisse farbige Et- was«. Otto Schuler sprach bei seiner Laudatio von: »drei hochkarätige zeitgenössische Künstler, die viel Gemeinsames verbindet.« Zu sehen ist die Kunstaussstellung bis zum 27. Oktober, jeweils an den Wo- chenenden von 16 Uhr bis 18 Uhr.

PREISWITTILAND

WEIDEN

DAMEN-JACKE

19.-

WITT WEIDEN-QUALITÄT

Singen • Scheffelstraße 5

Tel. 0 77 31 / 6 57 90

# Macht der Glaube gesund?

**Steißlingen (le).** Zu einem Vor- trag mit dem Thema: »Macht der Glaube gesund?« lädt das Katholische Bildungswerk Steißlingen am Montag, 14. Oktober, um 20 Uhr, in das Re- migiushaus ein. Referent ist der aus Bohlingen stammende Pater Daniel Ried- mann. Er war seit 2005 auf der Reichenau für die Inselpfarrei- en zuständig. Er ist seit 2009 querschnittsgelähmt und wurde wegen seiner Erkrankung 2011 von seiner Aufgabe entpflich- tet. Seither lebt und arbeitet er wieder in der Abtei in Beuron.

Eiscafé

Portofino

Pizzeria

Eis, Kaffee und Kuchen, Cocktails, Pizza und Lasagne auch zum Mitnehmen. Tel. 0 77 31 / 6 88 00

Karosserie & Lack

letzner

Steißlingen - 07738 5090

Wir legen Wert auf's Äußere.

# Endlich rauchfrei

**Singen (swb).** Einen neuen Kurs »Nichtraucher in 6 Wo- chen« bietet die Fachstelle Sucht Singen im Rahmen des Volkshochschulprogramms an. Der Kurs wurde von der Uni Tübingen entwickelt und gilt derzeit als die wirksamste Meth- ode, mit dem Rauchen aufzu- hören. Der Kurs wird von den Kassen bezuschusst. Anmel- dung über die Vhs Singen (07731/95810). Beginn ist am Donnerstag, 10. Oktober, um 18.30 Uhr in den Räumen der Fachstelle Sucht (Julius-Büh- rer-Str. 4, DAS 1).

3-7 J. Schnupper-termin 11.10

Englisch für Kids

Tel. 07731/5060442 Singen

Reise-Englisch/Französisch für Opa + Oma ab 28.10

# WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG Postfach 3 20, 78203 Singen Hadwigstr. 2a, 78224 Singen, Tel. 077 31/88 00-0 Telefax 077 31/88 00-36 Herausgeber Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG Geschäftsführung Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46 V. i. S. d. L. p. G. Verlagsleitung Anatol Hennig 077 31/88 00-49 Redaktionsleitung Oliver Fiedler 077 31/88 00-29 http://www.wochenblatt.net Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 45 ersichtlich Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrecht- lich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH Verteilung Direktwerbung Singen GmbH Mitglied im A'B'C SÜDWEST DRUCKEREI KONSTANZ WERBUNGSGES. G. H. B. H. W. T. T. T. B. V. D. A. AUFTRAGS- DRUCKERIE ALLE DRUCK- ARTEN QUALITÄT UND SERVICE

Mauch

grün erleben

Unsere Beilage erhalten Sie mit dieser Wochenblatt- Ausgabe oder unter www.mauch-garten.de

HERTRICH

METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Kabanossi nach böhmischer Rezeptur / auch als Mini-Snack 100 g 1,20

Wienerle knackig / auch als Partywienerle 100 g 0,95

Blut- und Leberwurst wenn nicht jetzt – wann dann! 100 g 0,70

gekochter Kasslerschinken aus dem mageren Schweinerücken – in div. Geschmacksrichtungen (Spargel/Zitrone/Pfeffer/Jäger/Rosmarin) 100 g 1,80

Hähnchenbrustfilet schön pariert – auf Wunsch auch mariniert oder paniert 100 g 1,08

Schweinehals der saftige Braten – auch gefüllt auf Wunsch 100 g 0,80

Geschnetzeltes vom Schwein ohne Haut und Sehnen, auch als 5-Minuten-Pfanne 100 g 0,90

Rinderrouladen aus dem besten Stück – auf Wunsch auch gerne gefüllt 100 g 1,25

Handwerkstradition seit 1907

Nur gültig vom 9. bis 15. Oktober 2013

Radikal Reduziert!

Nur gültig vom 9. bis 15. Oktober 2013

Sonder-aktion

SB-Mode Markt Konstanz Macairestraße 3

Sonder-aktion

Jeder T-Shirt-Rolli 1/2 Arm & L-Arm nur 2.95€

%

SB-Mode Markt Singen Scheffelstraße 13

%

Nur gültig vom 09.10. bis 15.10.2013

DENZEL'S

Metzgerei & Partyservice

Qualität aus der Region

Jetzt wieder!! Frische Blut- und Leberwürste mit rohem und gekochtem Sauerkraut.

allseits beliebt Hähnchenkeulen zart und mager 100 g € 0,49

zart und mager Schweine- schnitzel gerne auch paniert 100 g € 0,99

fix und fertig gekocht Hirschgulasch mit feiner Soße 100 g € 1,59

aus unserem milden Tannenrauch Rollschinke mild gepökelt 100 g € 0,89

nach altem Familienrezept Fleischwurst im Ring oder zu Salat 100 g € 1,09

AKTION – aus unserem Wurstkessel Wienerle zart – knackig – gut 100 g € 1,15

natürlich hausgemacht Fleischsalat auch light 100 g € 0,79

Vorsicht - scharf Farmer Bacon Paprikaspeck 100 g € 1,49

das Beste zum Schluss gekochte Zwiebelwurst aus eigener Herstellung 100 g € 0,99

Jetzt wieder!! Frisch gekochter Hirschgulasch, Semmelknödel, Schupfnudeln, Hochzeitssuppe



LESERBRIEFE

Singen vor vager Zukunft

**Singen (swb).** Zur Amtseinführung von OB Bernd Häusler wird uns geschrieben:

»Mit gebührender Aufmerksamkeit und Freude haben die Menschen zur Kenntnis genommen, dass Bürgermeister Bernd Häusler das Amt des Oberbürgermeisters angetreten hat. Für das weitere Wohlergehen der Stadt Singen wünscht man Herrn OB Bernd Häusler Gottes Segen, damit er in Frieden und Eintracht seine Arbeit ausführen kann.

Die Geschichte lehrt uns, dass die Stadt Singen in früheren Zeiten ein so genanntes »heißes Pflaster« war, mit erheblichen sozialen Spannungen. Und die Zukunft sieht doch sehr vage aus.

Möge die Stadt Singen ein Ort bleiben, wo sich alle Menschen wohl und geborgen fühlen können, wenn sie guten Willens sind und den Frieden sich wünschen.«

Gebhard Simon Weber, Bohlingen

**Singen (of).** Die Stadt Singen macht jetzt Ernst mit der Umsetzung ihres neuen Radverkehrskonzepts, dazu gehört auch Öffentlichkeitsarbeit – nicht umsonst heißt das Sprichwort: »Tue Gutes und rede darüber.«

Zur inhaltlichen und visuellen Gestaltung der Öffentlichkeitsarbeit liegt jetzt ein Konzept vor, das unter anderem die Einführung einer »Leitfigur«, eines Logos vorsieht.

Unter dem Motto »Gesucht: Wer ist denn das? Singen sucht einen Namen für Mister R.!« wird jetzt ein Wettbewerb zur Namensfindung für diese Identifikationsfigur ausgeschrieben. Ein Flyer zu diesem Thema liegt der Singener Ausgabe des aktuellen WOCHENBLATTS bei.

Als Preise sind Einkaufsgutscheine für die örtlichen Fahrradgeschäfte auslobt. Publiziert wird die

Wer ist Mister R.? Stadt veranstaltet Namens-Wettbewerb



Mr. R. soll für das neue Radverkehrskonzept in Singen werben, doch die Figur sucht noch einen Namen. swb-Bild: Stadt Singen

Aktion über ein Faltblatt, das an alle Singener Haushalte via Beileger im WOCHENBLATT verteilt wird sowie auf der Homepage der Stadtverwaltung zum herunterladen. Gleich mehrere Vorschläge können dabei zu der Figur ge-

macht werden, die derzeit noch Mr. R. heißt.

Die Auswertung des Wettbewerbs wird durch eine Jury erfolgen. Die Preisverleihung wird OB Bernd Häusler übernehmen. Start der Aktion ist ab sofort, als Abgabeschluss ist der 27. Oktober vorgesehen. Die Vorschläge werden an das Rathaus (Hohgarten 2) geschickt oder können im Bürgerzentrum abgegeben werden.

Marketingpreis für ProRiwo

**Rielasingen-Worblingen (swb).** Alle zwei Jahre verleiht der Handelsverband Baden-Württemberg für besonders originelle und insbesondere zukunftsweisende Projekte in einem Wettbewerb den Stadtmarketingpreis. Dieser Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Finanz- und Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg. Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen beteiligte sich erstmals daran und gelangte auf Anhieb in die Endrunde dieses Wettbewerbs. Sie war mit ihrem neuen »GeschenkScheck« unter dem Motto »Freude schenken und einkaufen in Rielasingen, Worblingen und Arlen« in den Wettbewerb gestartet.

Inzwischen beteiligen sich 108 Geschäfte an dem »GeschenkScheck«, darunter 32 Einzelhandelsgeschäfte, 16 Gastronomie, 35 Dienstleistungsbetriebe und 25 Handwerker. Diese Bandbreite fand in den Augen der Jury besondere Würdigung und Anerkennung. Denn damit werde die Kaufkraftbindung erfolgreich gestärkt.



PUMP

Zum ersten Mal rockt die Band »Pump« am Samstag, 12. Oktober, ab 21 Uhr im Le Ricard in Rielasingen. Die vier Jungs vom Bodensee lassen Klassiker aus Rock, Blues und Funk mit purer Begeisterung krachen. Sie spielen Songs von Gary Moore, ZZ-Top, Red Hot Chili Peppers, Melissa Etheridge und vielen anderen mehr. Authentische Arrangements, gemixt mit ein paar eigenen Songs sind das Markenzeichen dieser routinierten Live-Combo.



GUTE KASSE

»Kassieren für den guten Zweck«, hieß es am Freitagvormittag im neu eröffneten dm-Markt am Hauser-Brunnen in Singen. Eine Stunde lang saß OB Bernd Häusler an der dm-Kasse und legte sich beim Scannen von Duschgel und Zahnpasta mächtig ins Zeug. Seine Einnahmen stockte das dm-Team auf und spendet 1.000 Euro an den Hospizverein Singen und Hegau. Mit der Spende fördert das dm-Team den »Fachtag Hospizkultur im Pflegeheim« für Pflegekräfte in der Altenpflege, Hospizbegleiter und Altenpflegeschüler. Der Fachtag findet am 6. Februar 2014 in Singen statt. Das dm-Team hatte die Singener am Montag, 30. September, erstmals im Markt am Hauser-Brunnen begrüßt. »Mit dem neuen Standort haben wir acht Arbeitsplätze mit Zukunft geschaffen und können zudem mehreren langjährigen dm-Mitarbeitern endlich einen Arbeitsplatz in ihrer Heimatstadt Singen anbieten«, so die gebietsverantwortliche Daniela Hübner.

Aufschlag auf Sand

Bohlinger Sport- und Freizeitpark ist fertig

**Bohlingen (swb).** Große Freude herrschte am Samstag bei der Schule in Bohlingen. Dort wurden auf dem Wiesengelände zwei neue Sportanlagen offiziell eröffnet. Der Sportverein Bohlingen, mit 600 Mitgliedern der größte Verein im Dorf, hatte vor drei Jahren erstmals den Wunsch einer Boule- und Beachvolleyballanlage ins Auge gefasst, auch um dem wachsenden Bedarf der Vereinsmitglieder nach diesem Sport gerecht zu werden. Ein geeigneter Platz und die enormen Kosten von über 30.000 Euro ließen dieses Vorhaben zunächst noch scheitern.

Dann kam im Sommer 2012 die Teilnahme am Vereinswettbewerb der Sparkasse Singen-Radolfzell. Am Ende belegte der SVB unter 100 Teilnehmern den zweiten Platz und kassierte dafür eine Siebprämie von 10.000 Euro.

An vielen Samstagen wurden Wiesengrundstücke freigelegt.

»Das alles war natürlich nur mit genauer Absprache mit der Stadt Singen möglich«, beschreibt Ortsvorsteher und Sportvereins-Vorstand Stefan Dunaïski die Planungs- und Umsetzungsphase. Bereits im Frühling 2013 wurde der Bouleplatz fast ausschließlich in Eigenregie fertig gestellt. Großen Anteil daran hatte Leonardo Russo. Nur 2.000 Euro Eigenkosten mussten für den Bouleplatz investiert werden. Dunaïskis Dank galt auch Man-

fred Siegwarth und dessen Bauleiter Kai Fritsche. Über 220 Tonnen Spezialsand wurden eingearbeitet. Siegwarth unterstützte das Projekt zudem mit einer Spende von 2.800 Euro. Die Gesamtkosten von über 30.000 Euro werden neben dem Gewinn zu je 30 Prozent vom Badischen Sportverband und von der Stadt Singen finanziert. Oberbürgermeister Bernd Häusler signalisierte dem Sportverein weitere Unterstützung.



Mit einem Eröffnungsmatch der Bohlinger Volleyballabteilung vor großer Kulisse wurde das neue Beachfeld offiziell eröffnet.

swb-Bild: pr



Dr. Markus Spitz, Karl Mohr, Egon Graf, Bürgermeister Ralf Baumert, Bernhard Hall, Eckhardt Pfeiffer bei der Spendenübergabe.

swb-Bild: pr

Stiftung unter Strom Thüga spendet als Dankeschön

**Rielasingen-Worblingen (swb).** Im Sommer konnten Rielasinger Bürger günstige Strompreise und soziales Engagement miteinander verbinden. Die Thüga Energie hatte Strom aus 100 Prozent Wasserkraft zum Festpreis angeboten und versprochen, für jeden neuen Vertrag fünf Euro an die Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen zu spenden. Das Angebot kam gut an und mit 1.510 Euro eine ansehnliche Spendensumme zusammen. Am letzten Mittwoch überreichten nun Geschäftsführer Dr. Markus Spitz und der regionale Vertriebsleiter Karl Mohr von der Thüga Energie den Scheck im Beisein des Vorstands des Stiftungsrates, Bürgermeister Ralf Baumert, an die Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen. In wenigen Wochen gingen insgesamt 302 Verträge bei der Thüga Energie ein. »Wir hatten im Vorfeld auf viele abgeschlossene Stromverträge gehofft, damit eine hohe Spen-

densumme zusammenkommt«, sagte Egon Graf, Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung. Er hatte den Scheck gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen Eckhardt Pfeiffer und Bernhard Hall entgegengenommen und sich beim Energieversorger für die tolle Aktion bedankt. Wie angekündigt, soll die Spende der Thüga Energie nicht in das Stiftungskapital fließen, sondern unmittelbar in die Förderung anstehender Projekte in Rielasingen-Worblingen, die für 2014 vorgesehen sind. Als Gründungstifter unterstützt die Thüga Energie die Bürgerstiftung bereits von Anfang an. Dr. Markus Spitz machte deutlich: »Als regionaler Energieversorger sind wir uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung den Menschen in der Region gegenüber bewusst und begleiten deshalb gerne soziale Projekte vor Ort. Das ist es, was uns von ortsfremden Stromlieferanten unterscheidet.«

Neue Gleise am Bahnhof

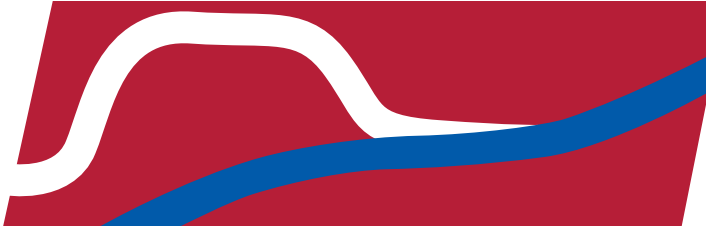
**Singen (of).** Am Singener Bahnhof wird die Deutsche Bahn zwischen Montag, 14. Oktober, und Samstag, 23. November, sechs Gleise und vier Weichen erneuern. Das teilte das Unternehmen mit. Die Fahrgäste müssen voraussichtlich an folgenden Tagen mit Fahrplanänderungen rechnen: Sonntag, 27. Oktober, und Montag, 28. Oktober, sowie von Samstag, 16. November, bis Montag, 18. November. Die Investitionen des Konzerns belaufen sich laut Mitteilung auf rund 1,1 Millionen Euro.

Englisch ab 3 Jahren

**Singen (swb).** Fremde Länder und Sprachen sind für Kinder ein besonders interessantes Thema, zumal Kinder im Kindergartenalter für sprachliche Anregungen besonders aufnahmefähig sind. Für Kinder im Alter von 3 bis 7 Jahren bietet die »Sprachidee Kleiner Regenbogen« eine neue Kinder-Englischgruppe an. Kinder und Eltern haben die Möglichkeit, am Freitag, 11. Oktober, in der »Kita an der Aach« an einem kostenlosen Schnuppertermin teilzunehmen. Info: 07731/506044.

**GOLDANKAUF**  
SIE VERLIEREN VIEL GELD!  
IHR GOLD IST VIEL MEHR WERT!  
UM DIE HÖCHSTEN PREISE  
ZU ERFAHREN, LASSEN SIE SICH UNBEDINGT u.  
UNVERBINDLICH ÜBERALL BERATEN!  
bis **36,00€** / g Feingold  
(1 – 4 g Stückelung)  
**Altgold - Schmuck - Münzen**  
**Zahngold (auch mit Zähnen)**  
**Silber (auch versilbert) - Platin**  
**Beratung und Ankauf**  
**! Neue Öffnungszeiten !**  
**RADOLFZELL, Höllturm Passage 1/5**  
**Tel. (07732) 8238461 MO / MI / FR 10 – 18 h**  
**STOCKACH, Hauptstr. 13**  
**Tel. (07771) 6489620 DI / DO 10 – 18 h**  
**SINGEN, Ekkehardstr. 19**  
**Tel. (07731) 9557286 MO / MI / FR 10 – 18 h**  
**Baritli Edelmetallhandel GmbH**  
**über 80 x in DEUTSCHLAND**





## KURZ & BÜNDIG!

**Freie evangelische Gemeinde:** Veranstaltung: »8nach8 Gottesdienste« - 15-jähriges Jubiläum und »happy end« am Sa., 19.10., 20.08 Uhr.

**Sonntagscafé** (Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde) Feldbergstr. 46, Singen, von 14.30 - 16.30 Uhr, mit frischem Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös kommt dem »Hospizverein Singen« zugute.

**BSK Singen e.V.** trifft sich jeden Mittwoch ab 14 Uhr im Vereinsheim »Hammer«, Mühlenstr. 21, Singen.

**Die Bundesbahn Ruhestandsvereinigung** hat ihre Monatsversammlung am Do., 10.10., 14.30 Uhr, in der Scheffelstube.

**AWO-Clubprogramm:** 10.10. - 16.10.: Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Beschäftigungsangebot, 13-16 Uhr Offenes Angebot, 9.30-16 Uhr Offener Treff; Fr., 10-12 Uhr Frühstück, 9-12 Uhr Offener Treff; Mo., 13-15 Uhr Frauengruppe, 13-14 Uhr Kognitives Training. 9.30-16 Uhr Offener Treff; Mi., 11-12.15 Uhr Beschäftigungsangebot, 14-17 Uhr Spielenachmittag, 9.30-17 Uhr Offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. nfos unter Tel. 07731/9580-44.

**Seniorenstammtisch »Hölzle-König«** trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat im Bistro-Café »Zum Hölzle-König« um 18 Uhr. Nächster Termin: 16.10.13

**Maggi-Rentner Stammtisch »Fridolin«** trifft sich am Do., 10.10.2013 um 14 Uhr im Siedlerheim in Singen.

**Evangelische Kirchen:** Gottesdienste 12.10./13.10.2013:

»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst (Frau Scheuer). Fahrdienst: 07732/2698.

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Festgottesdienst »50 Jahre Diakonische Dienste« mit Posaunenchor anschl. Empfang. **Ev. Südstadtgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst.

**»Rielasingen«:** Ev. Johannes-gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

**Katholische Kirchen:** Gottesdienste 12.10./13.10.2013:

»Singen«: **Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas:** So., 10 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Kirchenkaffee mit Synodengespräch. **St. Elisabeth:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **Herz-Jesu:** So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. **Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. **St. Josef:** So., 10 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr und So., 11 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** So., 19 Uhr Eucharistiefeier.

**Senioren Bildungskreis:** Franz Ehinger hat Vietnam von Hanoi bis Saigon bereist und zeigt darüber eine Diaschau beim Senioren-Bildungskreis am Freitag, 11. Oktober, um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Straße.



Viele Gäste des Worblinger Museumsvereins waren zur Exkursion ins Uhrenmuseum in Schwenningen gekommen. swb-Bild: Verein

## Besuch im Uhrenmuseum

**Worblingen (swb).** Der Bürger- und Museumsverein Worblingen führte eine Exkursion ins Uhrenmuseum der einstigen »Württembergischen Uhrenfabrik Bürk Söhne« durch.

Im Museum stehen viele Maschinen zur Produktion, die sogar noch intakt sind. Die Museumsführerin konnte auch diese Fabrikationsmaschinen bedienen und fertigte für die Gäste

des Museumsvereins Uhrzeiger und Zifferblätter. Sie erzählte über die Entstehung der Uhrenfabrikation bis zu deren Niedergang und Schließung des Betriebes.

Geschichtlich war auch interessant, dass früher viele Materialien aus Villingen bezogen wurden, also aus Baden, und dafür Zoll bezahlt werden musste.

## »Instant Acts« von Schülern

**Rielasingen-Worblingen (swb).** Das Jugendreferat und die Schulsozialarbeit der Ten-Brink-Schule haben gemeinsam mit der Ten-Brink-Schule für den 14. Oktober erneut das Jugend-Kultur-Projekt »INSTANT ACTS« nach Rielasingen-Worblingen eingeladen. Die Veranstaltung wird gefördert von dem Freundeskreis der Ten-Brink-Schule und der Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau. »Instant Acts gegen Gewalt und Rassismus« ist ein internationales Theaterprojekt, das in Schulen, Jugendzentren, Kirchen und Jugendgefängnissen unterwegs ist. Das Ensemble von »Instant Acts« besteht aus 14 jungen Künstlern aus Brasilien, Frankreich, Griechenland, Polen, Israel, Tschechische Republik, Burkina Faso und Deutschland. Der Projekttag mit den Schülern beginnt um 13.30 Uhr in der Ten-Brink-Schule mit Workshops. 170 Jugendliche aus den Klassenstufen 6 und 7 (Werkreal- und Realschule) sind aktiv beteiligt. Um 18.30 Uhr ist in der Talwiesenhalle die Präsentation der professionelle Bühnenshow.

## Herzen auf für Adventsweg

**Arlen (swb).** »Immer wieder Licht empfangen, auch in dunkler Zeit. Licht empfangen und weitertragen von mir zu dir.«

Wieder klopft Lioba Knapp an, die Türen oder Fenster zu öffnen für den inzwischen 17. Adventsweg in Arlen. »Basteln oder gestalten sie mit ihren Kindern oder Freunden und lassen sie viele Menschen daran teilhaben. Es würde mich freuen, wenn wir bei dieser Gelegenheit den neuen Ortsteil »Aachinsel« kennenlernen dürfen«, ruft Lioba Knapp auf.

Anmeldungen bis 5. November unter 07731/26545 oder im Kindergarten Fröbel in Arlen.

## Kein Wildwuchs bei Plakaten

**Rielasingen-Worblingen (of).**

In der Gemeinde soll die Werbung für Veranstaltungen reglementiert werden. Der Gemeinderat beschloss, dass Plakate nur noch in speziellen Rahmen aufgehängt werden und ein einheitliches Format haben dürfen.

## VEREINSNACHRICHTEN!

### SINGEN

#### BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 9.10., 16-20 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Einkehren (5 Euro); 18 Uhr Lesecke. Do., 10.10., 17 Uhr Lauftreff (Treffpunkt: Haus Christophorus). Mo., 14.10., 16.45-18 Uhr Rehasportgruppe 1, »Tasten und spüren« (Titisbühlhalle); 18.15-19.30 Uhr Rehasportgruppe 2, »Tasten und spüren« (Titisbühlhalle). Di., 15.10., 16-20 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Kochen; 18 Uhr Malkurs (feste Gruppe); 18 Uhr Singkreis; 18 Uhr Kegeln (5 Euro). Mi., 16.10., 16-20 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Lesecke; 18 Uhr Spieleabend; 18

Uhr Theater (feste Gruppe). Infos: Tel. 07731/822809-12, Fax: 822809-22, schweiker@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

#### DRK

Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10

Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 19.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik« DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Bonhoeffergemeinde; 15.30 Uhr »Senioren-gymnastik«, Bonhoeffergemeinde; 16.30 Uhr »Rückengymnastik«, Hardtschule; 17 Uhr »Rücken-Fit«, Uhlandsporthalle; 18 Uhr »Rücken-Fit für Sie und Ihn«, Uhlandsporthalle. Jeden Donnerstag: 10 Uhr Seniorengymnastik in der Begegnungsstätte Feldbergstr. 46 in Singen. Jeden Freitag: 14 Uhr »Seniorentanz« (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29; 13.45 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Heilschule.

#### FÖRDERVEREIN »DIE FÄRBE«

Zur Mitgliederversammlung lädt der Förderverein des Theaters »Die Färb« am Do., 17.10., um 19.30 Uhr ins Theater »Die Färb«, Schlachthausstr. 24, Singen, ein. Tagesordnungspunkte sind u. a.: Berichte, Neuwahlen, Wünsche/Anträge an die Mitgliederversammlung sind bis 10.10.13 zu richten an Irene Fleischmann, Im Brand 1, 78224 Singen oder irene.fleischmann@rande-ger.de., Beschlussfassung über Anträge, Bericht zur aktuellen Situation des Theaters und Ensembles, Ausblick zur Spielzeit 2013/14.

#### NATURFREUNDE

Schlachtplatte gibt es beim Vereinstreffen am Sa., 19.10., um 12 Uhr im Vereinsheim.

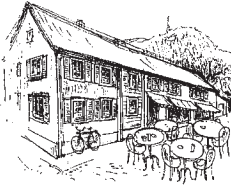
Den Hottenlocher Hof (Dementer-Hof) besuchen die Naturfreunde Singen am So., 13.10., um 14.30 Uhr. Treffpunkt: 14 Uhr Hallenbad. Tourenleiterin ist Heidi Lorenz-Schäufele.

Zum Seniorennachmittag mit Suser, Zwiebel- und Zwetschkengucken treffen sich die Naturfreunde Singen am Do., 10.10., um 14.30 Uhr im Vereinsheim.

#### SCHNUPFVEREIN

Zur außerordentlichen Mitgliederversammlung lädt der Schnupfverein am Do., 10.10., um 19 Uhr in die Singener Weinstube ein.

Tagesordnungspunkte sind Satzungsänderung und Wahl eines Schriftführers. Gäste willkommen.



### SCHLACHTPLATTEN im Schindereck

vom **10. bis 12. Oktober**  
und **24. bis 26. Oktober 2013**

Im Ausschank:  
**Ruppaner Hecker Dunkel** vom Fass

**Gasthaus Schindereck** • Familie Brecht  
Singener Str. 1, 78239 Rielasingen, Tel. 07731/51144, Fax 07731/917527

## NOTRUF / SERVICEKALENDER

**Die Babyklappe Singen**  
ist in der Schaffhauser Str. 60,  
direkt rechts neben dem  
Krankenhaus an der  
DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110  
Polizeirevier Singen: 07731/888-0  
Krankentransport: 19222  
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350  
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525  
Giftnotruf: 0761/19240  
Notruf: 112  
Telefonseelsorge: 0800/1110111  
0800/1110222  
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007\*  
(\*kostenfrei)  
Kabel-BW: 0800/8888112  
(\*kostenfrei)

**24-Std.-Notdienst**  
**WIDMANN**  
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)  
**07731/83080** gew.

Tierschutzverein: 07731/65514  
(Tierambulanz) 0160/5187715  
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe  
Einsatzleitungen:  
Singen-Rielasingen-Höri  
07731/795504

**STEISSLINGEN**  
Polizeiposten: 07738/97014  
Gemeindeverwaltung: 92930  
Stromversorgung Gemeindewerke  
in Notfällen: 07738/929345

**APOTHEKEN-NOTDIENSTE**  
**0800 0022 833**  
(kostenfrei aus dem Festnetz)  
und  
**22 8 33\***  
von jedem Handy ohne Vorwahl  
**Apotheken-Notdienstfinder**  
\*max. 69 ct/Min/SMS

**TIERÄRZTL. NOTDIENST**  
Zu erfragen über den jeweiligen  
Haus-Tierarzt (AB).



### Mein **MARKTPLATZ**

DIE ZEITUNG FÜR  
SINGEN SÜD, BOHLINGEN, ÜBERLINGEN A. R., RIELASINGEN, WORBLINGEN, ARLEN, RAMSEN

**MUSTERANZEIGENGRÖSSE**  
SINGEN SÜD  
**0,85 €/mm**  
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.  
**AUFLAGE:**  
**14.551 Exemplare**

Preisbeispiel:  
**42,50€**  
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbepattform  
von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:  
Maike Busshart | Telefon 077 31/88 00-13  
m.busshart@wochenblatt.net  
**www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz**

»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**







## Jungs können sich wehren

**Rielasingen-Worblingen (swb).** Besonders zu Beginn und während der Pubertät sind viele Jungs mit Gewalterfahrungen konfrontiert: Sie werden – meist von anderen Jungs – verbal »angemacht« und körperlich bedrängt, im schlimmsten Fall kommt es zu gewaltsamen Übergriffen. Durch die vielfältigen Veränderungen während der Pubertät zutiefst verunsichert, fehlt es vielen Jungs in dieser Phase an dem nötigen Selbstwertgefühl, um sich solcher Aggressionen adäquat zu widersetzen sowie an der Selbstsicherheit, um sich gegen Angriffe anderer zu behaupten. Der angebotene Workshop greift diese Problematik durch Rollenspiele, Gruppengespräche und ganz konkrete Körperübungen und Abwehrtechniken auf. Spielerisch und altersgerecht werden Themen wie Toleranz/Respekt, »Stopp«-sagen, Körpersprache/-signale, körperliche und emotionale Veränderungen während der Pubertät, gute Gefühle/schlechte Gefühle, klare Kommunikation etc. aufgegriffen. Der Kurs findet statt am Samstag, 26. Oktober (10 bis 16 Uhr), und am Sonntag, 27. Oktober (10 bis 14 Uhr), in der Ten-Brink-Schule mit Referent Tom Colberg (Jungenpädagoge).

Wer einen Sozialpass oder die neue Kinder- und Jugendcard hat, erhält eine Ermäßigung über 80 Prozent. Der Kurs kostet dann nur noch 5 Euro. Anmeldung bitte bis Freitag, 18. Oktober, bei der Jugendsozialarbeit an der Ten-Brink-Schule, Tanja Brennenstuhl, unter 07731/9247-43, schulsozialarbeit-tbs@web.de.

## Benefizkonzert für Peru

**Singen (swb).** Bereits zum 17. Mal veranstaltet der Organist Steffen Liese ein Benefizkonzert, das am Sonntag, 27. Oktober, um 17 Uhr in der Kirche St. Josef stattfindet. Mitwirkende sind das Hegau-Vokal-Ensemble, Susanne Egger (Querflöte), Carmen Schönle (Querflöte), Steffen Liese (Orgel) und Gesangssolistinnen. Der Eintritt ist frei – um eine Spende zugunsten der Partnergemeinde San Lorenzo/Arequipa in Peru wird gebeten.

## Zwillingbasar in Schlatt

**Singen-Schlatt (swb).** Der Elternbeirat der Kita Schlatt veranstaltet am 19. Oktober von 14 Uhr bis 16 Uhr in der Hohenkrähenhalle wieder seinen Basar rund ums Kind. Tischreservierung unter 07731/46148.

# Ehre für Sportler

Freie Wähler wünschen festlichen Anlass

**Rielasingen-Worblingen (of).** In der Gemeinde Rielasingen-Worblingen soll der Anlass der Sportlerehrung neu eingeführt werden, um sportliche Erfolge aus der Gemeinde entsprechend zu würdigen. Barbara Kammerer begründete in der jüngsten Gemeinderatsitzung den Antrag für die Fraktion der Freien Wähler: In der Gemeinde gebe es gerade im Bereich der Leichtathletik, beim Mädchenhandball oder auch im Fußball sehr gute Leistungen mit manchen Badischen Meistertiteln bis zur Option zur Deutschen Meisterschaften. Wie in Singen oder in Engen solle hier das ehrenamtliche Engagement gewürdigt werden. »Bisher haben wir große sportliche Leistungen auch schon im Neujahrsempfang gewürdigt«,

meinte Bürgermeister Ralf Baumert. Barbara Kammerer würde aber gerne mehr in die Breite für die Ehrungen gehen. Auch Bernhard Beger plädierte für eine solche Ehrung. Die Gemeinde solle im sportlichen Bereich genauso ehren wie im kulturellen oder sozialen Bereich, meinte er. Beate Binnig erwog, ob man nicht sogar der Stadt Radolfzell folgen solle, wo es eine regelrechte Sportlergala mit Rahmenprogramm gebe. Das sei dort ein echtes gesellschaftliches Ereignis. Reinhard Zedler sprach sich dafür aus, in einer solchen Ehrung auch den Breitensport zu würdigen, weil dahinter meist auch ein gehöriges Maß an ehrenamtlichem Engagement ste-

he. Man könne auch einfach ganz klein anfangen, meinte Barbara Kammerer. Nachgefragt wurde mehrmals, mit wie vielen Ehrungen zu rechnen sei. Doch das sei natürlich von Saison zu Saison sehr unterschiedlich. Bürgermeister Ralf Baumert blieb am Schluss der Diskussion schon dabei, dass man herausragende sportliche Leistungen weiter im Neujahrsempfang mit einer besonderen Würdigung herausheben wolle. Für alle anderen Sportler könne man einen eigenen Anlass anbieten, meinte Baumert, zum Beispiel auch dann, wenn der sportliche Erfolg gerade errungen wurde, mit einem Empfang durch die Gemeinde. Dabei wurde es auch erstmal belassen.

- Anzeige -

**Erfolg der Woche**  
Josef D., Singen



Schon innerhalb der ersten vier Wochen konnte ich mein Gewicht um 8 kg reduzieren. Total motiviert gehe ich weiterhin trainieren, um meine Ziele zu erreichen.  
Danke an das ganze **INJOY-Team.**  
für ein besseres Leben

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESSCLUBS

**INJOY Singen** · Georg-Fischer-Str. 27 (über OBI)  
Abnehm-Hotline: 0 77 31 - 9 31 60

## Gelungener Schnuppertag

**Singen (swb).** Am 28. September lud der Judo-Club Singen zum Tag der offenen Tür ein. Bei verschiedenen Vorführungen und Mitmachaktionen konnten sich die interessierten Gäste über das große Sportprogramm des Judo-Clubs Singen e.V. informieren. Die Darstellungen wurden aufmerksam verfolgt und viele Fragen interessierter Eltern konnten beantwortet werden. Auch Oberbürgermeister Häusler informierte sich über die Arbeit des Judo-Clubs Singen. Angeboten werde: Judo: Ein Kampfsportklassiker aus Japan. Wettkampfttraining und Breitensport für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Ju-Jitsu: Moderne Selbstverteidigung und Breitensport für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.



Die Trainer in Aktion beim Tag der offenen Tür des Judo-Clubs Singen.  
swb-Bild: pr

Kali: Eine umfangreiche Kampfkunst mit Waffen (Stöcke, Messer ...) und auch waffenlos (nur für Erwachsene). Historisches Fechten: Der europäische Schwertkampf des Mittelalters, von vielen Auftritten bekannt (nur für Erwachsene). Tai Chi: Die innere Kampfkunst, die auf harmonische weise Körper und Geist verbindet und Aikido, die Kunst, die aggressive Kraft des Angriffs auf eine Spiral- oder Kreisbahn zu lenken. Ab sofort werden Anfänger in allen Gruppen aufgenommen. Der neue Anfängerkurs Judo für Kinder von 7 bis 14 Jahren findet dienstags von 17 bis 18.30 Uhr statt. Kinder von 4 bis 6 Jahren steht die »Krabbeldgruppe« mittwochs ab 17.15 Uhr offen. Mehr unter [www.judoclub-singen.de](http://www.judoclub-singen.de).



**ac aach-center**  
**Edeka Esulger** ...einfach besser!  
Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach

**Wir haben für Sie umgebaut. Herzlich willkommen!**

► ...das sind unsere Knüllerpreise

**Angebote gültig vom 9.10. bis 12.10.2013**

**Bitte beachten Sie unsere Sonderbeilage in dieser Wochenblatt Ausgabe**

**Schweinehals**  
ohne Knochen, 1 kg  
**3.99**

**Wagner Pizza**  
verschiedene Sorten, tiefgefroren,  
Packung je (z.B. 320g Packung 100g = -,49)  
**1.55**

**Jogi**, verschiedene Sorten  
150g Becher je (100g = -,14)  
**-.22**

**Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8-22 Uhr · Samstags 7:30 -22 Uhr**

Angebote gültig von 9.10. - 12.10.2013 Irrtum vorbehalten, solange Vorrat reicht. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

**EDEKA**





Beste Stimmung mit Jörg Bollin und seinem Mährischen Feuer garantiert das Wiechser Oktoberfest am Wochenende.

swb-Bild: Preter

## Herzhaftes und Blasmusik

**Wiechs am Randen (mu).** Herzhafte Hausmannskost, ausgelassene Stimmung und natürlich Blasmusik auf hohem Niveau garantiert auch in diesem Jahr das Wiechser Oktoberfest. Vom 11. bis 13. Oktober heißt es wieder »Herzlich Willkommen« im beheizten Festzelt des Musikvereins, wo sich die Besucher in zünftigen Lederhosen und schmucken Dirndl ein buntes Stelldichein geben. Eingeläutet wird das Wochenendvergnügen am Freitag um 19 Uhr mit obligatorischen Bieranstich und flotter Blasmusik. Vorab heißt es bei der Metzgete »herzhaft zugreifen und genießen«. Am Samstag,

12. Oktober, ab 18 Uhr wird erneut zur Metzgete geladen ehe der Oberkrainer Abend dem Mühlbach-Quintett eingeläutet wird und ab 21.30 Uhr ist Party-Power pur mit »Pull« angesagt. Am Sonntag stimmt der gemütliche Frühschoppen mit Blasmusik aus Stuttgart und Nachmittagsunterhaltung mit dem Musikverein Rielasingen-ahlen auf den musikalischen Höhepunkt des Wiechser Oktoberfestes ein: Um 17 Uhr heißt es »Bühne frei« für den Tengener Musiker Jörg Bollin und dem »Mährischen Feuer«. Die 15 Musiker werden ein Feuerwerk der Blasmusik abfeuern.

## Apfelsaft selbst gemacht

**Gottmadingen (swb).** Das BUND-Naturschutzzentrum bietet auch dieses Jahr wieder ein mobiles Pasteurisiergerät an, um eigenen Apfelsaft haltbar zu machen. Mit Hilfe des Geräts kann man in einer Stunde auf komfortable Weise gut 100 Liter Saft pasteurisieren. Das Gerät passt in jeden Kofferraum und kann bequem von zwei Personen getragen werden. Einen besonderen Service gibt es in Zusammenarbeit mit der Mosterei Beuren am Ried am Samstag, 12. und 19. Oktober. Mit zwei Geräten kann man dort seinen Saft ab 8 Uhr bequem gemeinsam mit den BUND-Mitarbeitern pasteurisieren. Die Anmeldung hierfür erfolgt wie für die Mostereitermine selbst beim Ortsvorsteher Edgar Nutz unter Telefon 07736-7821 zwischen 17 und 19 Uhr. Passend dazu bietet der BUND das sogenannte Bag-in-Box-System an. Bestellungen, weitere Infos und Terminvereinbarungen zur Ausleihung des Pasteurisiergeräts sind über das BUND-Naturschutzzentrum Westlicher Hegau, Telefon 07731-977103, Fax 977104, freiwillige.nsz.hegau@bund.net möglich. Unter [www.bund-hegau.de](http://www.bund-hegau.de) in der Rubrik Pasteurisiergerät gibt es weitere Infos und auch einen Onlinekalender, aus dem man sehen kann, wann die Geräte noch frei sind.

## Nachts durch die Stadt

**Engen (swb).** Auf einem Rundgang kann am Sonntag, 13. Oktober, um 19.30 Uhr die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden. Der Nachtwächter und die Bürgersfrau führen durch die Stadt und erzählen spannende Geschichten und Anekdoten. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Anmeldungen werden erbeten beim Kulturamt Engen, Ramona Pabst, Telefon 07733/502-249.

## Schlägerei im Markt

**Gottmadingen (swb).** In einem Markt in der Erwin-Dietrich-Straße geriet am Samstag, gegen 19.15 Uhr, ein 20 Jahre alter Mann mit sechs Männern im Alter von 18, 18, 18, 19, 19, und 21 Jahren in Streit. Im Verlauf des Streits gingen dann die sechs Männer auf den 20-Jährigen los und schlugen auf ihn ein. Dabei stießen sie gegen mehrere Regale, so dass Ware herausfiel. Dies muss recht spektakulär ausgesehen haben, denn mehrere Zeugen riefen bei der Polizei an und meldeten, dass der Markt gerade auseinandergenommen werde. Der 20-Jährige erlitt leichte Verletzungen. Medizinische Erstversorgung am Tatort war nicht erforderlich.

## Um den begehrten Pokal

**Engen (swb).** Zwölf Mannschaften, davon sieben aus der Schweiz, kämpfen am Sonntag, 13. Oktober, beim 42. internationalen Hallenfaustball-Turnier in der Großsporthalle in Engen um den begehrten »Johannes Moser Wanderpokal«, der vom Engener Bürgermeister Moser gestiftet wurde. Titelverteidiger TV Radolfzell wird versuchen, den begehrten Pott wieder in seinen Besitz zu bringen. Die Jahre zuvor konnten immer Schweizer Teams den Pokal entführen. Aus Deutschland sind dabei TSV Mühlhofen, TV St. Georgen, TV Radolfzell, St. TV Singen und der TV Engen. Spielbeginn ist um 9 Uhr, die Finalsspiele werden etwa ab 16 Uhr stattfinden. Anschließend ist dann die Siegerehrung und die Übergabe weiterer Pokale und Preise durch Bürgermeister Johannes Moser und TV-Vorstand Marita Kamenzin. Die Faustballer und Abteilungsleiter Max Mahler hoffen auf zahlreiche Zuschauer, die im Foyer bestens bewirtet werden. Der Eintritt ist frei.

## Weinprobe mit Vesper

**Gottmadingen (swb).** Der VdK Gottmadingen unternimmt am Mittwoch, 16. Oktober, um 18 Uhr eine Weinprobe im Weinhaus Fahr. Bei der Weinprobe und einem Vesper unterhält Wolfgang Ludolph musikalisch. Die Kosten für Weinprobe und Vesper belaufen sich auf 18 Euro. Anmeldung bis 12. Oktober bei Walter Benz (Tel. 07731/978016), Günter Stransky (07734/2332) oder Jürgen Schweizer (07731/45436).

## Auf den Spuren der Erbauer

### Akribische Spurensuche in der Kirche St. Peter und Paul

**Hilzingen (sam).** Die Geschichte der Hilzinger Kirche erinnert an eines der Bücher von Dan Brown – voller Symbolik und Mystik. Allgemein gilt der angesehene Peter Thumb als Baumeister der Kirche. Dennoch wirft die Vergangenheit des wunderschönen Bauwerks nach wie vor Fragen auf. Und diese lesen sich beinahe wie ein Krimi. Architekt Andreas Wieser, der in der Hilzinger Kirchengemeinde als Organist aktiv ist, hatte die Möglichkeit, sich vor der Renovierung der Kirche intensiv mit ihrer Innenausstattung und den Kunstwerken zu beschäftigen. Immer wieder wurde in Hilzingen darüber spekuliert, dass wichtige Dokumente aus der Bauzeit verschwunden waren. Wurden diese gar willentlich vernichtet, um etwas zu verschleiern? Was könnte das sein und warum? Waren in Hilzingen eventuell gar nicht die berühmten Rokoko-Künstler Thumb, Feuch-



Das Wetter war nicht gerade besonders am Wochenende, doch es war auf der Seite des Gottmadinger Herbstmarkts. Am Samstagmorgen vertrieb zwar der Regen in der Morgendämmerung viele Flohmarktbesucher, doch am Sonntag war das Feld auf dem Rathausplatz wieder dicht besetzt. Die Anbieter bilanzierten gute Geschäfte und viele Neugierige. Das Thema Fahrrad kam auf dem Rathausplatz groß heraus, nachdem sich Gottmadingen immer mehr zum Handelsschwerpunkt für Fahrräder in der Region entwickelt. Auch eine Probefahrt im Stehen wurde angeboten. Insgesamt zeigten sich Händler wie der Handel mit dem verkaufsoffenen Sonntag zufrieden. Das wechselhafte Wetter sorgte doch für einen guten Zustrom auf den Markt. Mehr Bilder auf Wochenblatt-Online.

swb-Bild: of

## Bilger-Stiftung macht Freude

**Gottmadingen (sam).** Nach dem Tod von Anneliese Bilger im Jahr 1994 wurde ein großer Teil ihres persönlichen Vermögens in die nach ihr benannte Stiftung eingebracht. Das Vermögen der Stiftung ist zu 88 Prozent in festverzinslichen Wertpapieren und zu 12 Prozent in Aktien angelegt. Bürgermeister-Stellvertreter Georg Ruf stellte dem Stiftungsrat das Halbjahresergebnis vor, welches mit einem Gewinn von 74.428,25 Euro sehr positiv ausfiel. Aufgrund der hohen Aktienkurse wurden kürzlich einige Aktien verkauft. Auch ist die im letzten Jahr beschlossene Umschichtung auf nachhaltige Aktien nahezu abgeschlossen. Aus den Erträgen sollen laut Stiftungszweck vor allem

der Bau und der Unterhalt von Spazier-, Wander- und Radwegen, die Altenhilfe, die Kinder- und Jugendarbeit, sowie örtliche kulturelle Einrichtungen und Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege gefördert werden. Insgesamt umfasst das Stiftungsvermögen eine Anlagesumme von 3,33 Millionen Euro. Im Fördertopf befinden sich momentan noch rund 20.000 Euro. Die BUND-Ortsgruppe Gottmadingen beantragte Mittel in Höhe von 700 Euro für zehn zusätzliche Schwalbennistkästen, die am Bauhof der gefährdeten Mehlschwalbe neue Möglichkeiten für den Nestbau schaffen sollen. Dem Antrag wurde mit zwei Gegenstimmen zugestimmt.

## Vorträge zu Lebensfragen

**Engen (swb).** Der in der Schweiz lebende Bildungsreferent Richard Wiskin wird in den Räumen der CGE Christliche Gemeinde Engen, Am Bahndamm, zwei Vorträge halten. Am Freitag, 18. Oktober, um 19.30 Uhr referiert er zum Thema »Lasst die Fakten sprechen« und am Samstag, 19. Oktober, um 19.30 Uhr geht es um »Spuren der Sintflut«. Am Samstag wird bereits ab 19 Uhr eine Ausstellung zum Thema zu sehen sein. Die Vorträge bilden die Fortführung der »ImPuls der Zeit«-Reihe, bei welcher wichtige Lebensfragen gestellt und aus biblischer Sicht beantwortet werden sollen. Am Sonntag, 20. Oktober, 10 Uhr, wird ebenfalls zum Thema »Dill, Kümmel und Weizen – dein Typ ist gefragt« in den Gottesdienst eingeladen. Infos unter [www.cg-engen.de](http://www.cg-engen.de).

## Mitsingen im Krankenhaus

**Engen (swb).** Seit einiger Zeit hat Musik im Engener Krankenhaus Einzug gehalten. Regelmäßig besuchen der Klinikseelsorger Christoph Labuhn und die Musikerin, Chorleiterin und Flötistin Eva Bielefeld die Stationen, um gemeinsam mit den Patienten zu singen oder ihnen durch Musik Freude und Trost in den Krankenhausalltag zu bringen. Nun suchen die Beiden für ihre Patientenbesuche Mitsänger, die einmal im Monat auf der Station mitsingen möchten. Start für den Spontanchor ist am Freitag, 18. Oktober, um 14 Uhr, Treffpunkt ist im ersten Obergeschoss vor dem Stationszimmer. Der offene Singkreis ist ohne jegliche Verpflichtung, jeder ist willkommen, Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Weitere Termine sind am Freitag, 15. November, und am Freitag, 13. Dezember, jeweils um 14 Uhr vor dem Stationszimmer. Weitere Infos unter Telefon 07731/89-1114.



Andreas Wieser auf Spurensuche in der Hilzinger Barockkirche St. Peter und Paul.

mayer, Gambs oder Faller am Werk? Wurde die Behauptung nur aufgestellt und aufrechterhalten, um die Kirche auf dieselbe Stufe wie die Klosterkirche Birnau zu stellen, die nahezu zeitgleich gebaut wurde und als eines der beeindruckendsten Beispiele für spätbarocke